LAND BRANDENBURG

Ministerium des Innern

Bericht der Kommission „Polizei Brandenburg 2020“

Ausgewählte Empfehlungen

LAND BRANDENBURG

Ausgangsbedingungen

Ministerium des Innern

- **Bevölkerung** sinkt: Heute 2,5 Mio. EW, 2020 2,37 Mio. EW
- **Landeshaushalt, Wegfall Solidarpaktmittel**
- Registrierte **Kriminalität** nimmt ab: - 33 Prozent von 1996 bis 2009 (1996: 300.000 Straftaten, 2009 200.500 Straftaten)
- Anpassung **Landespersonal**: bis 2014 auf 45.500 Stellen, bis 2020 Zielzahl 40.000 Stellen
- **Polizei** Zielzahl: **7.000 Stellen** in 2020

Ziele

Auftrag des Innenministers an Reformkommission

- **Sicherheit** der Bürger **in allen Regionen** des Landes gewährleisten
- **wahrnehmbare Polizeipräsenz** erhalten; kurze Interventionszeiten als Ziel
- Allen Formen von Kriminalität wirksam mit **Strafverfolgung und Prävention** begegnen; Verkehrssicherheit gewährleisten

Ziel: Präsenz in der Fläche

- **Streifendienst** in bisherigem Umfang gewährleisten (derzeit 1.869 Stellen ohne die Führungskräfte)
- Weiterhin lageabhängig zwischen 60 und 180 **Einsatzfahrzeuge** der Polizei im Dienst
- **Revierpolizei**: Derzeit 549 Revierpolizisten – Im ländlichen Raum Verhältnis Bürger-Repo trotz Bevölkerungsrückgang auf gegenwärtigen Niveau halten

Aufgabenkritik

- Aufgaben der Gefahrenabwehr, Kriminalitätsbekämpfung und Verwaltungsaufgaben
- **Keine Aufgaben** identifiziert, die wegfallen können oder die sinnvoll zu verlagern sind
- Aber: **Organisation** bietet in verschiedenen Bereichen **Optimierungspotenzial**
- Und: **Synergieeffekte** sind in der **Art** der **Wahrnehmung der Aufgaben** zu erzielen

Konsequenzen

a) Grundlegende **Organisationsänderung** erforderlich:

- **Straffung** der Polizeistruktur **zugunsten der Basisorganisationseinheiten**
- Umfang der **Bediensteten** mit unmittelbar **operativen polizeilichen Aufgaben weitgehend erhalten**
- **Führung**: So wenig wie möglich - so viel wie nötig

b) Personalentwicklung/Aus- und Fortbildung/Führung

Strukturvorschlag

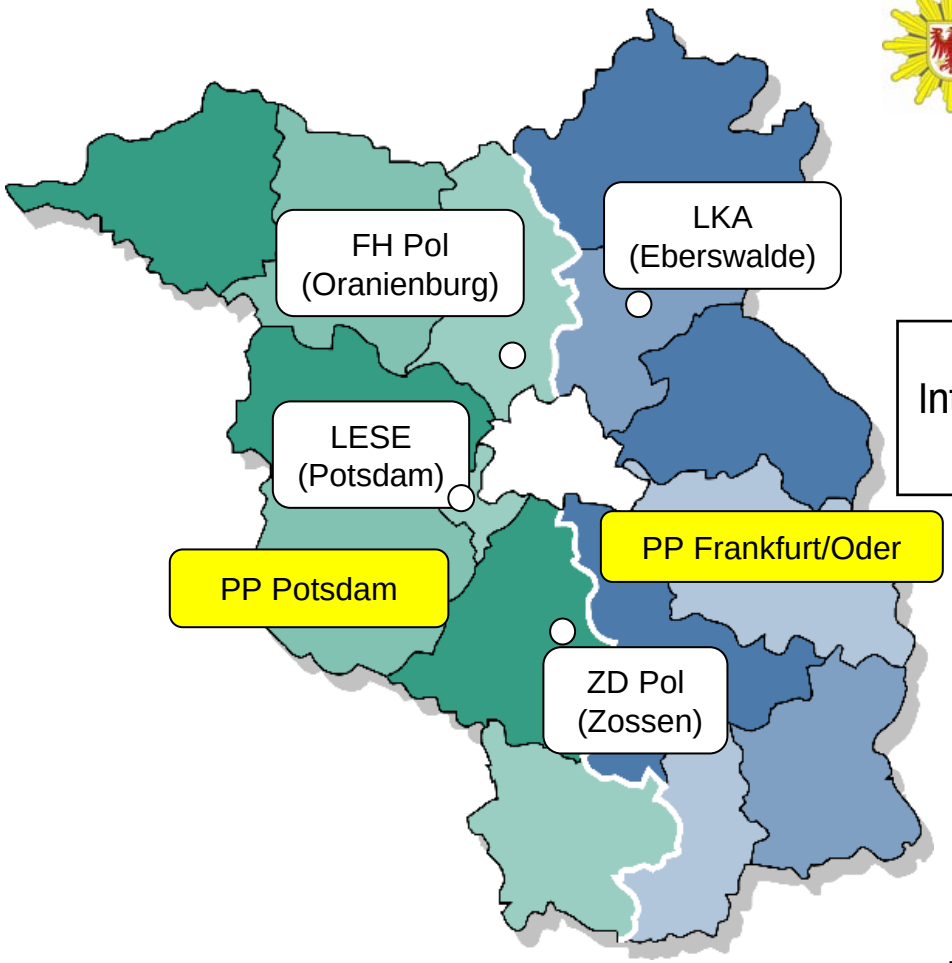
Konsequente Straffung der Organisation durch

- Integration auf oberer Ebene: Zusammenführung der PP, des LKA und der LESE zu **1 Landespolizeipräsidium**
- Integration auf unterer Ebene: Zusammenführung der bisher 15 Schutzbereiche zu **4 Polizei-Direktionen**
- Reduzierung der Zahl der **Polizeiwachen** auf „**15 + x**“

LAND BRANDENBURG

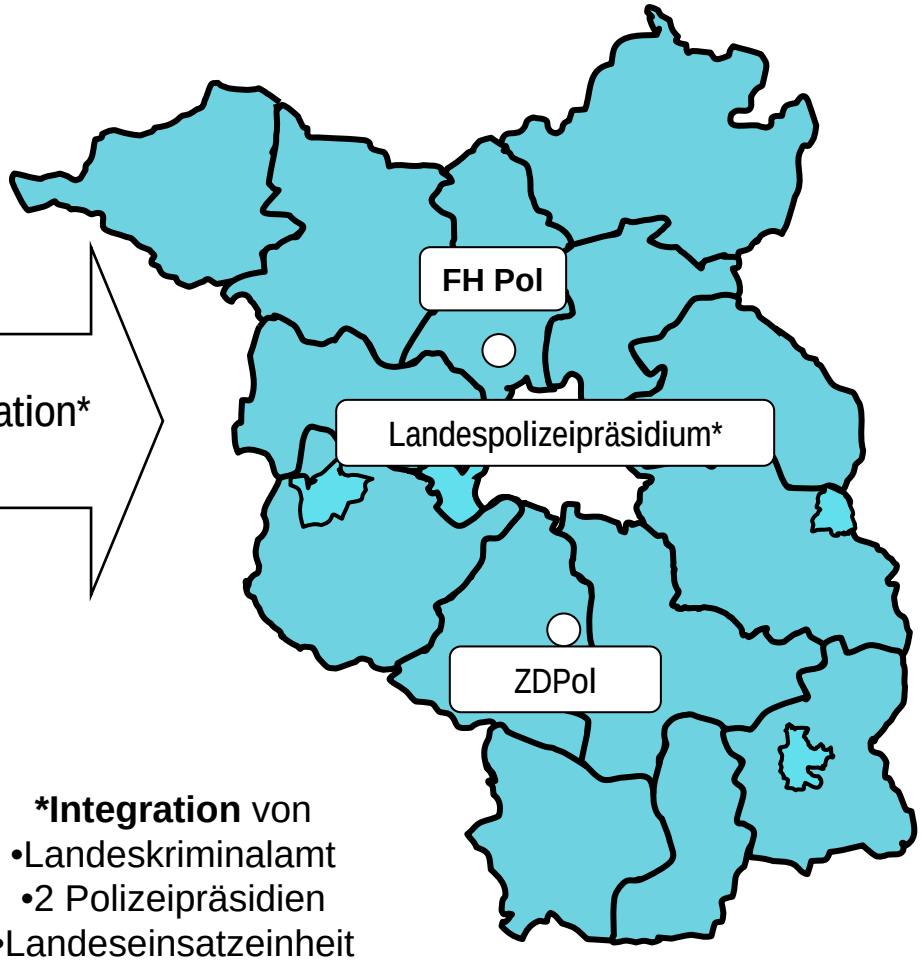
Obere Integrationsebene

Ministerium des Innern



2010

Integration*



***Integration** von
- Landeskriminalamt
- 2 Polizeipräsidien
- Landeseinsatzeinheit

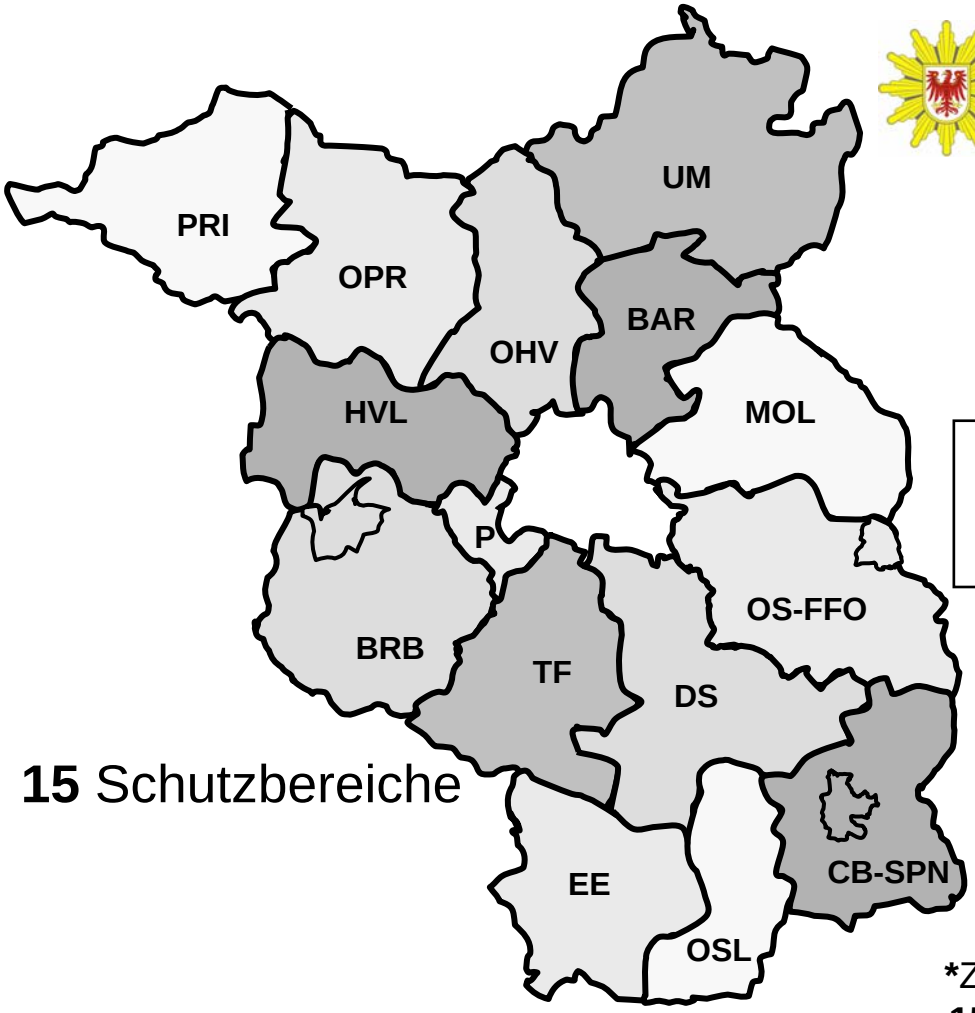
in **einer Landesoberbehörde**

künftig

LAND BRANDENBURG

Untere Integrationsebene

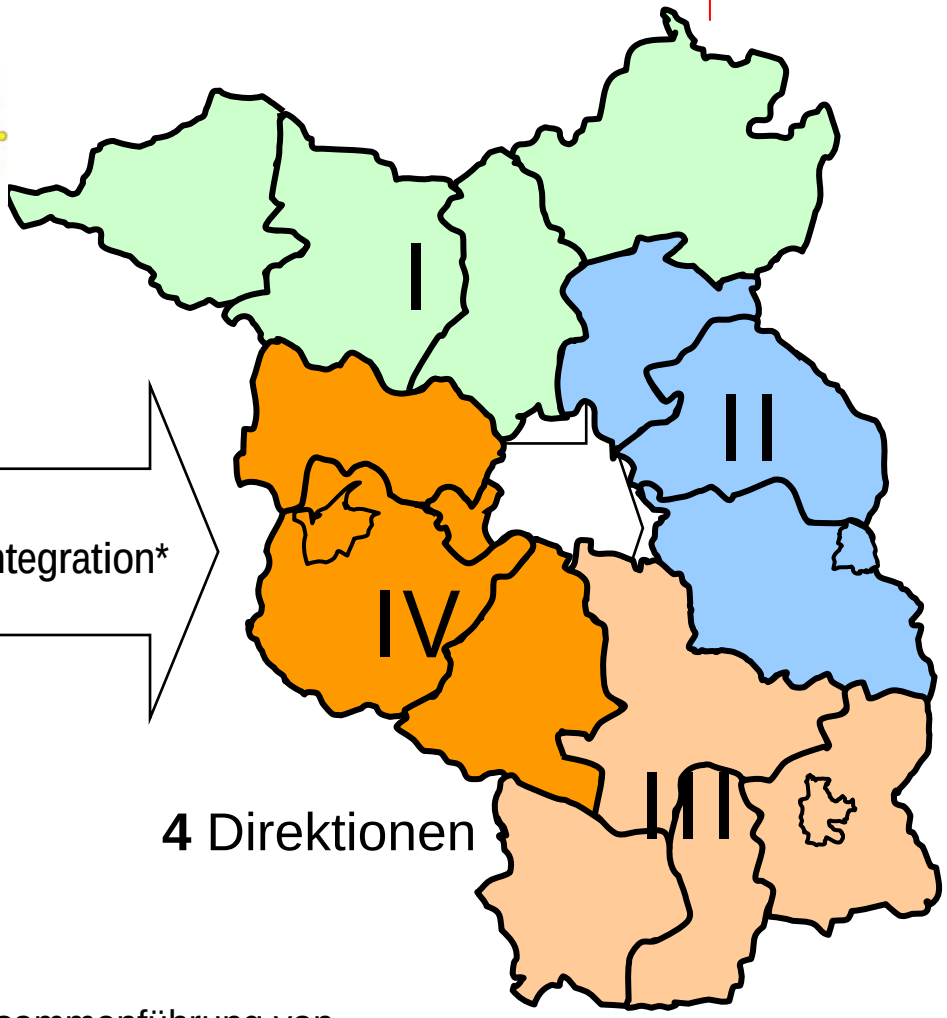
Ministerium des Innern



15 Schutzbereiche

2010

Integration*



4 Direktionen

künftig

***Zusammenführung von**
15 Schutzbereichen zu
4 Direktionen

LAND BRANDENBURG

Struktur: Polizeiwachen

Ministerium des Innern

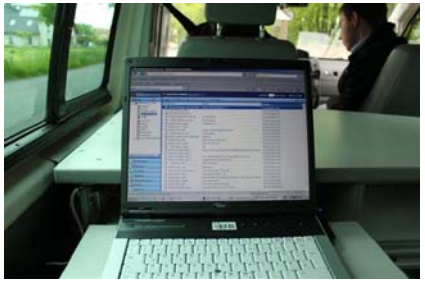
- Derzeit: **50 Wachen** mit Rund-um-die-Uhr-Besetzung; ca. **600 Bedienstete** Funktions-/ **Führungspersonal**
- Künftig: eine Polizeiwache in jedem der heutigen 15 Schutzbereiche; **Einsparpotenzial** bis zu ca. **400 Bedienstete**
- Nur in **Ausnahmefällen** weitere Polizeiwachen aus polizeitaktischen Gründen
- **In der Fläche** kommen zur Verkürzung der Anfahrtszeiten **Posten** als Anlaufstellen für den Wach- und Wechseldienst in Betracht

LAND BRANDENBURG

Präsenz in der Fläche

Ministerium des Innern

Interaktiver Funkstreifenwagen – mobiles Büro

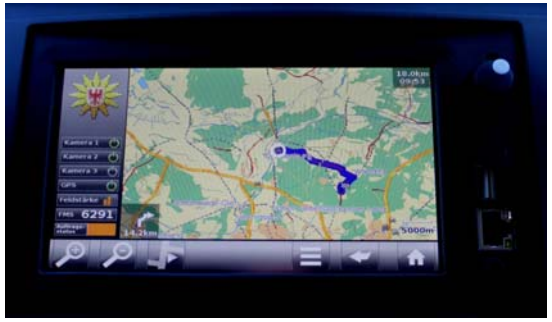


mobiler Arbeitsplatzrechner

Multifunktionsrechner

Auftragsmanagement

Kamera



Navigationskomponente

Synergieeffekte

- **einheitliche Verantwortung** auf den Integrationsebenen
- Konzentration von Führung
- **Verringerung des Führungspersonals** (Einsparung von 44 % bei Stäben und Führungsstellen)
- **Deckungsgleichheit der Grenzen von Direktionen, Landgerichtsbezirken und Staatsanwaltschaften**
- durchgehende Dienst- und Fachaufsicht durch Zusammenführung der Aufgaben
- Vergrößerung der Zuständigkeitsbereiche

Personalentwicklung

Neue Aufgabenverteilung durch neue Organisation, daher:

- **Analyse** und Bewertung **der Funktionen** in der Polizei
- Im Durchschnitt **150 Einstellungen jährlich**, davon **125** für den **Polizeivollzugsdienst**
- **Einstellung und Ausbildung** im Polizeivollzugsdienst bis 2020 **ausschließlich im gehobenen Dienst**
- **100 Plätze** für die **Aufstiegsausbildung** vom mittleren in den gehobenen Polizeivollzugsdienst jährlich

Führung/Aus- und Fortbildung

- **kritische Prüfung** des aktuellen **Führungssystems** und Anpassung an die Erfordernisse der geänderten Organisation
- hoher Stellenwert der **Fortbildung**
- **Konzentration** der Aufgaben für Aus- und Fortbildung an der FH der Polizei
- Handlungssicherheit der Polizeibediensteten, insbesondere auch im Umgang mit moderner Technik stärken